

## Corona 2020: In eigener Sache

Corona hat nicht nur uns, sondern auch allen anderen Kultureinrichtungen einen gewaltigen Strich durch die Rechnung gemacht und die Durchführung der meisten Aktivitäten verhindert. Für uns war dies besonders schmerzlich, da wir das 40-jährige Bestehen der „Freunde“ mit einem besonders attraktiven Programm und entsprechenden Aktivitäten begehen wollten. Leider konnten bereits die Vorträge ab März 2020 nicht mehr abgehalten werden, die interessanten Themen werden 2021 nachgeholt. Jetzt im Herbst 2020 versuchen wir, die Vortragsabende bei Einhaltung der gültigen Vorschriften durchzuführen und werden dafür in den geeigneteren Saal 4 übersiedeln.

Bei den mehrtägigen Busreisen blieb aufgrund hoher möglicher Stornokosten für die Hotels keine andere Möglichkeit, als eine Absage – im Rückblick die richtige Entscheidung, wenn dies auch manche bedauern haben. Ausflüge und auch Museumsbesuche waren aufgrund von Vorgaben einer Höchstanzahl von BesucherInnen vor allem in kleinräumigen Einrichtungen leider nicht möglich und mussten ebenfalls verschoben werden. Nach den Lockerungen konnte zumindest die Veranstaltung in Mattsee abgehalten und die Domführung nachgeholt werden. Alle Vorangemeldeten wurden dabei berücksichtigt.

Wir hoffen alle, bald wieder wie gewohnt die vollen Vereinsaktivitäten aufnehmen zu können!

# Freunde-Vereinsabende

**Donnerstag, 8. Oktober 2020, 19 Uhr, Müllner Bräu, Saal 4:**

Vortrag von Ing. Mag. Ulrich Mühlthaler:

**Der Alpenverein Salzburg, eine mehr als 150jährige Erfolgsgeschichte.**

Im 18./19. Jahrhundert breitete sich ein neues Zeitgefühl aus. Die Alpen wurden zum begehrten Ziel für Wissenschaftler, Künstler und Abenteurer. In Wien wurde 1862 ein Österreichischer Alpenverein gegründet, 1869 in München ein Deutscher Alpenverein. Am 3. August 1869 fanden sich sieben Salzburger Bürger zusammen, um eine Sektion des Deutschen Alpenvereins zu gründen. 1. Vorsitzender wurde der Apotheker Julius Hinterhuber. Die Sektion entwickelte sich rasch und gehörte neben München, Berlin und Wien zu den stärksten Sektionen im Alpenverein. Neben einem regen Vereinsleben stand die Anlage von Wegen auf den Gaisberg und den Untersberg für den wachsenden Tourismus auf dem Programm. Bereits 1875 wurde die Kürsingerhütte am Großvenediger als erste Hütte der Sektion eröffnet. Besonderes Augenmerk schenkte die Sektion der Ausbildung der Berg- und Fremdenführer. Dem damaligen 2. Vorsitzenden der Sektion, Dr. Eisendle ist die Erlangung der Wegfreiheit im Gebirge zu verdanken. Bereits in den 20er Jahren des 20. Jahrhunderts wurde die Jugendarbeit und der Naturschutz besonders gefördert, das alpine Rettungswesen lag ausschließlich in den Händen der Sektion. Ein trauriges Kapitel in der Vereinsgeschichte stellte die Annahme des Arierparagraphen dar.

In den beiden Weltkriegen trat das Vereinsleben weitgehend in den Hintergrund, die Hütten waren häufig von Einbrüchen und Plünderungen heimgesucht worden. Nach dem Zweiten Weltkrieg begann langsam wieder ein geordnetes Vereinsleben. An den Hütten mussten viele notwendige Instandsetzungsarbeiten vorgenommen werden. Daneben setzte sich der Vorstand vermehrt für den Naturschutz ein und engagierte sich für die Schaffung des Nationalparks Hohe Tauern. Die Sektion hatte viele namhafte BergsteigerInnen in ihren Reihen. Hier seien nur Ludwig Purtscheller, Helma Schimke, Marcus Schmuck, Fritz Wintersteller und Sepp Forcher erwähnt.

Heute ist der Alpenverein Salzburg im Besitz von neun Hütten, betreut über 400 km Wege und zählt mit sieben Ortsgruppen über 22.000 Mitglieder.

Der Vortrag gibt einen Überblick über die Entwicklung des Alpenvereins und im speziellen über die Geschehnisse der Sektion Salzburg des Alpenvereins.

Nr. 287

**ANTHEIL-SCHEIN**  
**von Fünf Gulden a. W.**

an dem unersetzlichen Anlehen, welches durch die Section Salzburg des deutschen und österr. Alpen-Vereines zur Behebung der Auslagen für ihre alpinen Unternehmungen auf dem Hosterberge im Alaximalbetrage von fl. 5000 ausgegeben, und durch Verlosung von jährlich 40 Stück bei der halbjährigen General-Versammlung Mitte December jeden Jahres von Jahre 1877 an getilgt wird.

Die gefestigte Section bekennt, von *Dr. Josef von Thurn*  
*Gg. Heringer* *Präsident* in Salzburg

Dieser Darlehens-Betrag von Fünf Gulden a. W. richtig erhalten zu haben, und verpflichtet sich, denselben 14 Tage nach erfolgterziehung dem Darleiher oder jedem rechtmäßigen Inhaber dieses Scheines fl. ~~500~~ gegen Rückgabe desselben mit Fünf Gulden a. W. zurückzuzahlen. — Jeder vorerwähnte Anteil-Schein, welcher binnen 6 Monaten nach erfolgterziehung zur Zahlung nicht gefordert werden, verfallen zu Gunsten der ~~Section~~ Section-Casse, mit welcher Bestimmung der Darleiher durch Annahme dieses Verzeichnisses der gezogenen Nummern wird „Salzburger Zeitung“ und die „Allgemeine Alpen-Anzeiger“ be-

Die Section Salzburg des deutschen und österr. Alpen-Vereines.  
 Salzburg, am 1. August 1875.

*Carl von Thurn* Vorstand *Rudolf Reibler* Schriftführer  
*Dr. Georg Meißner* Kassirer

BONNÉ & CO. WEN.

OBERE HOBITTE

UNTERE HOBITTE

COLOWRATS-HÖHLE

SCHRAIBHÜLLERALPE

VEREINS-HÜTTE

GANGLÖCHER





*Das Untersberghaus.*

Der Vortragende:

Ing. Mag. Ulrich Mühlthaler (geb. 1944) besuchte die HTL Salzburg, Fachrichtung Elektrotechnik. Nach der Matura und dem Bundesheer folgte eine Anstellung beim Österreichischen Rundfunk. Zunächst als Techniker im Sendebetrieb, später als Projektleiter für den Bau- und Erhalt der Sendeanlagen im Land Salzburg, Leiter der Bau-, Haus- und Elektrotechnik für das Landesstudio und die Sendeanlagen, geprüfte Sicherheitsfachkraft. Zehn Jahre Laienrichter am Arbeits- und Sozialgericht in Salzburg.

Seit 1956 im Alpenverein, Ausbildung zum Jugendführer. Jugendwart und Ausschussmitglied der Sektion Salzburg, Vertreter der AV Jugend im Jugendbeirat der Salzburger Landesregierung, acht Jahre Landesjugendführer.

Nach der Pensionierung Studium Geschichte gemeinsam mit seiner Frau an der Universität Salzburg. Neuordnung des Archivs der Sektion Salzburg des Alpenvereins und Diplomarbeit bei Univ.-Prof. Dr. Reinhard R. Heinisch über die Schutzhütten der Sektion.

1. Vorsitzender des Alpenvereins Salzburg von 2010 bis 2019.

*Abbildungen auf S. 3: Anteilschein der Sektion Salzburg des Deutsch-Österreichischen Alpenvereins 1885; Kürsingerhütte (Fotos: Ulrich Mühlthaler).*

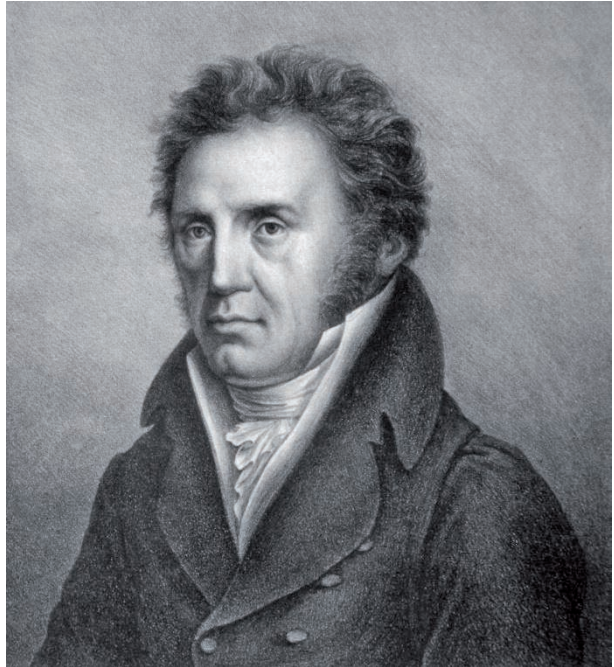
**Donnerstag, 12. November 2020, 19 Uhr, Müllner Bräu, Saal 4:**

Vortrag von Ass.-Prof. Mag. Dr. Alfred Stefan Weiß:

**Salzburger Ärzte und ihr Wirken in der Stadt Salzburg in der Zeit um 1800.**

In diesem Vortragsabend soll der spannenden Frage nachgegangen werden, welche promovierten Ärzte in der Stadt Salzburg in der Zeitspanne von 1772 (Regierungsantritt des letzten regierenden Fürsterzbischofs Hieronymus Graf Colloredo) bis zum Stadtbrand 1818, einem der bewegenden Momente der städtischen Geschichte, tätig waren und hier auch gelebt haben.

Zu den bekannten Namen zählen sicherlich Dr. Sylvester Barisani, Dr. Johann Nepomuk



Prex, Dr. Johann Jakob Hartenkeil, Dr. Joseph d'Outrepoint, Dr. Franz Michael Steinhauser oder Dr. Aloys Weissenbach (siehe Foto), die nicht nur eine Privatpraxis für die städtischen Bürger und Bürgerinnen sowie den Kleinadel führten, sondern zum Teil auch in städtischen oder in hochfürstlichen Diensten standen. Neben ihrer beruflichen Tätigkeit wird auch ein intensiver Blick auf Klientelbeziehungen und auf das Privatleben dieser Mediziner geworfen.

Der Vortragende:

Ass.-Prof. Mag. Dr. Alfred Stefan Weiß ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachbereich Geschichte der Universität Salzburg, Publikationen zur Kultur-, Sexualitäts-, Armuts-, Kriminalitäts- und österreichischen Geschichte der Frühen Neuzeit.

**Donnerstag, 3. Dezember 2020, 19 Uhr, Müllner Bräu, Saal 4:**

Vortrag von Dipl.-Ing. Hans Wiesenegger, Leiter des Hydrographischen Dienstes beim Amt der Salzburger Landesregierung und Univ.-Prof. i. R. Dr. Heinz Slupetzky:

**Von der Vergänglichkeit des ewigen Eises – Gletscherforschung im Salzburger Stubachtal.**

Gletscher kommen in unseren Breitengraden üblicherweise nur im Hochgebirge, wo sie unter bestimmten klimatischen Voraussetzungen entstehen, vor. Oft als „ewiges Eis“ bezeichnet, reagieren sie mehr oder weniger zeitverzögert auf Veränderungen im Klimasystem.

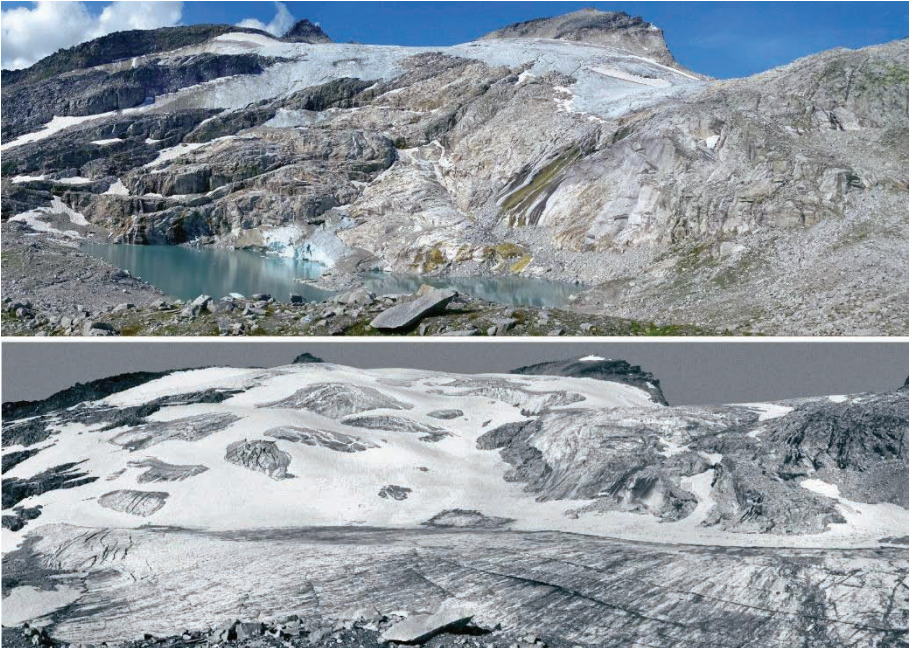
Seit dem Ende der kleinen Eiszeit hat sich die Fläche der rund 920 österreichischen Gletscher von 941 km<sup>2</sup> auf 416 km<sup>2</sup> mehr als halbiert und auch die Fläche der rund 150 Salzburger Gletscher ist im Zeitraum 1969 bis 2009 von 91 km<sup>2</sup> auf 63 km<sup>2</sup> geschrumpft. Ein Trend, der von vielen Menschen aktiv wahrgenommen wird und eindrücklich die Folgen des weltweit beobachtbaren Anstiegs der Lufttemperatur aufzeigt.

Etwa zeitgleich mit der Gründung der internationalen Gletscherkommission und rund drei Jahre nach der Gründung des Gletschermessdienstes beim Alpenverein, wurde im Organisationsstatut des Hydrographischen Dienstes im Dezember 1894 mit großem Weitblick dessen Aufgabengebiet festgelegt, das laut §2 ... *auch die durch die Schwerkraft bedingte Bewegung des Niederschlages mit seinen Begleiterscheinungen (Verdunstungs- und Gefrierungsverhältnisse; Schneeschmelze und Gletscherschwankungen)* erfassen sollte. Die Hydrographie und das „ewige Eis“ stehen daher in einer langjährigen Beziehung, an der aber auch zahlreiche andere Institutionen beteiligt sind.

Die Anzahl der österreichischen Gletscher, an denen Massenbilanzen berechnet werden, ist infolge des doch relativ großen Arbeitsaufwandes ziemlich überschaubar. Insgesamt werden derzeit nur zwölf Gletscher beobachtet und die Ergebnisse im jeweils aktuellen Hydrographischen Jahrbuch im Abschnitt „Hydrographische Charakteristik“ in einer Übersicht der wichtigsten Parameter zusammengestellt.

Am Stubacher Sonnblickkees (SSK) existiert eine der längsten Massenbilanz-Messreihen Österreichs. Die ununterbrochene Messreihe, von denen es weltweit nur etwa zwei Dutzend vergleichbare gibt, wird auch beim World Glacier Monitoring Service (WGMS) <https://wgms.ch/> veröffentlicht. Das Besondere an der Messreihe ist jedoch, dass die im Haushaltsjahr 1963/64 begonnen Messungen über mehr als 50 Jahre von ein und derselben Person i. e. Heinz Slupetzky durchgeführt und betreut wurden.

So hat das „ewige Eis“ des SSK im Zeitraum 1960 bis 1982 rund 10 Mio m<sup>3</sup> an Masse zugenommen, seitdem aber kontinuierlich rund 40 Mio m<sup>3</sup>, verloren, das entspricht mehr als der Hälfte des ursprünglichen Volumens,. Bei einer Fortsetzung des derzeitigen Trends könnte das SSK in weniger als drei Jahrzehnten in mehrere Teile im hochgelegenen Nährgebiet zerfallen oder verschwunden sein.



*Die Abbildung zeigt den Stubaier Sonnblücke (SSK) in einem Fotovergleich der Jahre 1972 (unten) und 2018 (oben) (Foto: Heinz Slupetzky).*

Das Obere Stubachtal und seine umliegenden Gletscherregionen stehen seit über einem halben Jahrhundert im Zentrum der Erforschung des Zusammenhanges von Klima – Gletscher – Wasser und den damit verbundenen glazialhydrologischen Prozessen. Seit 2014 gehört die „Master Site Oberes Stubachtal“ <https://lter-stubachtal.sbg.ac.at/> mit einer Gesamtfläche von fast 25 km<sup>2</sup>, sechs Gletschern und einem See offiziell zum internationalen Forschungsnetzwerk der Österreichischen Gesellschaft für ökologische Langzeitforschung LTER (Long-Term Ecological Research) <https://www.lter-austria.at/>

Im Hochgebirge hat der anhaltende Gletscherrückgang die Topographie von ehemals eisbedecktem Gelände nachdrücklich verändert, neue Seen sind entstanden und haben das Erscheinungsbild der Landschaft deutlich verändert. Am Unteren Eisboden See wird mit unterschiedlichsten Methoden (multitemporale Luftbilder und Orthophotos, wiederholtes terrestrisches Laserscanning, Georadar- und Echolotmessungen) sowie kontinuierlicher Messung von Wasserstand, Abfluss, Temperatur und Leitfähigkeit interdisziplinär die Entwicklung des in den frühen 90er Jahren entstandenen Sees beobachtet sowie die damit verbundenen dynamischen Prozesse analysiert.

Die Vortragenden:

Heinz Slupetzky:

Geboren 1940 in Wien, 1959 Beginn des Studiums der Geographie an der Uni Wien mit Meteorologie und Geologie als Nebenfächer, 1969 Promotion, 1980 Habilitation, Heinz Slupetzky erforschte viele Jahrzehnte die Gletscher der Alpen und deren Veränderungen. Darüber hinaus auch in Alaska und Franz Joseph Land (als erster Österreicher seit der Entdeckung 1883) tätig.

Massenbilanzen am Cathedral Massif Glacier an der Kanadischen Ostseite des Küstengebirge Alaskas in den Jahren 1977 und 1978 während einer Gastprofessur und eines Forschungsaufenthaltes 1976/77 an der University of Idaho, Moscow, Idaho, USA.

Hans Wiesenegger:

Geboren 1958 in Salzburg, 1977–1983 Studium Kulturtechnik und Wasserwirtschaft an der BOKU Wien, seit 1984 als hydrographischer Amtssachverständiger mit Schwerpunkt Hochwasservorhersage und alpine Hydrologie beim Land Salzburg tätig, seit 2006 Leiter des Hydrographischen Dienstes. Langjähriger Vertreter Österreichs in internationalen Normenkomitees (CEN TC 318, ISO TC 113) für Hydrologie und Hydrometrie, Vizepräsident der Österreichischen hydrologischen Gesellschaft.

Seit 1987 bestehende Kooperation mit Heinz Slupetzky zur Gletscherforschung im Stubachtal mit zahlreichen gemeinsamen Publikationen.

## **2020 abgesagte Veranstaltungen**

Die 2020 abgesagten Veranstaltungen werden nach Möglichkeit im kommenden Jahr durchgeführt. Entsprechende Vorankündigungen finden Sie in diesem Heft und auch laufend auf unserer Homepage.



# Wichtiger Hinweis zu den Vorträgen im Herbst 2020

Die Vorträge müssen in Saal 4 verlegt werden, da Saal 3 derzeit nicht für Veranstaltungen zur Verfügung steht. In Saal 4 sind die derzeit gültigen Mindestabstände gewährleistet.

Wir wissen noch nicht, wie die Corona-Auflagen ab Oktober 2020 hinsichtlich Veranstaltungen und einzuhaltender Mindestabstände sein werden. Daher werden wir versuchen, Sie entsprechend auf dem Laufenden zu halten.

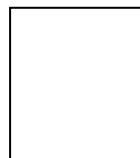
Nach den derzeitigen Vorgaben sind für derartige Veranstaltungen **Anwesenheitslisten** zu führen und wir bitten Sie aus diesem Grund sich unbedingt für die **Teilnahme an den Vortragsabenden schriftlich anzumelden**. Dies hat auch den Vorteil, dass wir Sie leichter über allfällige Änderungen informieren können. Bitte nehmen Sie unbedingt auch eine **MNS-Maske** mit.

✂ .....

Absender:

Telefon:

***Bitte Name(n) aller Teilnehmer  
Innen umseitig angeben!***



An die  
Freunde der Salzburger Geschichte  
Postfach 1  
5026 Salzburg

Bitte tragen Sie **alle TeilnehmerInnen** zu den jeweiligen Terminen ein. Wir werden darauf basierend eine Anwesenheitsliste vorbereiten und hoffen, dass dies den Saaleinlass erleichtert.

**Eine Meldung ist natürlich auch per Mail möglich:**

[freunde@salzburger-geschichte.at](mailto:freunde@salzburger-geschichte.at)

## Freunde-E-Mail-Verteiler

Mehr als die Hälfte unserer Mitglieder hat sich für unsere Freunde-Info-Mails angemeldet. Wenn auch Sie per Mail an Veranstaltungen erinnert werden oder zusätzliche Infos erhalten wollen, dann teilen Sie uns bitte Ihre Adresse mit: [freunde@salzburger-geschichte.at](mailto:freunde@salzburger-geschichte.at)

**Gerade in Zeiten wie diesen sind wir sehr froh, unsere Mitglieder möglichst rasch auf diese Weise über allfällige Änderungen informieren zu können.**

✂ .....

### Anmeldekarte

**Donnerstag, 8. 10. 2020, 19.00 Uhr** (Vortrag Mühlthaler)

TeilnehmerInnen:

**Donnerstag, 12. 11. 2020, 19.00 Uhr** (Vortrag Weiß)

TeilnehmerInnen:

**Donnerstag, 3. 12. 2020, 19.00 Uhr** (Vortrag Wiesenegger/Slupetzky)

TeilnehmerInnen:

# Veranstaltungsvorschau 2021

**Vortragsabende** (jeweils 19 Uhr, vermutlich Müllner Bräu, Saal 3)

**Donnerstag, 18. Februar 2021:** Jahreshauptversammlung und Vortrag.

**Donnerstag, 11. März 2021:** Vortrag von Priv.-Doz. Dr. Dipl.-Kult. Mag. Johannes Lang M. A., Stadtarchiv- und Heimatpfleger von Bad Reichenhall: Heiligkeit und Politik. Die Instrumentalisierung des Hl. Rupertus.  
(Abhaltung des 2020 abgesagten Vortrages)

**Donnerstag, 8. April 2021:** Vortrag HR Dipl.-Ing. Dr. Christoph Braumann: Die städtebauliche Entwicklung der Salzburger Vorstadt Nonntal seit dem Mittelalter  
(Abhaltung des 2020 abgesagten Vortrages)

**Donnerstag, 14. Oktober 2021:** Vortrag und Buchvorstellung mit Univ.-Prof. DDr. Gerhard Ammerer und Dr. Harald Waitzbauer: 400 Jahre Müllnerbräu.

**Donnerstag, 4. November 2021:** Vortragsabend.

**Donnerstag, 2. Dezember 2021:** Vortragsabend.

## Exkursionen (neue Termine abgesagter Reisen)

**Sonntag, 9., bis Donnerstag 13. Mai 2021:**

Exkursion nach Leibnitz (Schloss Seggau) und in die vormalige Untersteiermark mit Schwerpunkt auf den ehemaligen Salzburger Besitzungen Pettau, Rann und Reichenburg. Besichtigung von Cilli, Marburg und Laibach sowie der Kartause Žiže sowie von Landstraß an der Gurk und Bischoflack.  
Reiseleitung: Mag. Christian Schamberger und Obmann Dr. Peter F. Kramml sowie lokale Reiseleiter.

**Donnerstag, 7. bis Sonntag, 10. Oktober 2021:**

Exkursion nach Trient: Auf den Spuren der Salzburger Erzbischöfe im Trentino (mit drei Nächtigungen in Trient).  
Reiseleitung: Christoph Mayrhofer und Obmann Dr. Peter F. Kramml sowie lokale Reiseleiter.

## **Absagte Exkursionen und Sonderführungen, die 2021 nachgeholt werden (Termine folgen)**

Eintägige **Busfahrt zum Stift Admont**. Besuch der Burg Strechau, der weltgrößten Klosterbibliothek im Stift Admont, der Grablege Erzbischof Gebhards und der barocken Wallfahrtskirche am Frauenberg bei Admont.

**Busfahrt in den Pinzgau**. Führung durch das neue Stadtmuseum von Zell am See im Vogtturm mit Ausstellungskurator Mag. Erich Erker. Führung durch die Stadtpfarrkirche St. Hippolyt und gemeinsames Mittagessen in Zell am See. Am Nachmittag Führung durch die Burg Kaprun und Besuch im Heimatmuseum Kaprun.

Sonderführung mit Chefkurator Mag. Peter Husty durch die Landesausstellung „**Großes Welttheater – 100 Jahre Salzburger Festspiele**“ im Salzburg Museum Neue Residenz.

Sonderführung mit PD Dr. Johannes Lang, Stadtarchiv- und Heimatpfleger von Bad Reichenhall, durch das neue **ReichenhallMuseum**.

## **Präsentation des Jubiläumsbandes „40 Jahre Freunde“**

Derzeit arbeiten wir intensiv an der Fertigstellung des Jahresbandes 2020, der sehr umfangreichen und aufwendig gestalteten Publikation:

### **INSCRIPTIONES LATINAE SALISBURGENSES LATEINISCHE INSCRIFTEN IN DER STADT SALZBURG**

**von Meinhard Leitich, Johannes Karolus und Anton Roither**



**40 Jahre**  
FREUNDE  
DER SALZBURGER  
GESCHICHTE

Der Präsentationstermin wird gesondert bekannt gegeben und hängt auch von den dann gültigen Corona-Auflagen ab.

Das Buch wird die Jahresgabe 2020 der „Freunde der Salzburger Geschichte“.

# Zum Salzburger Schrifttum

## Neuerscheinungen zur Salzburger Geschichte

Anders, Susanne: Das Gedächtnis der **Salzburger Festspiele**. Eine kurze Chronik des **Archivs** und seiner Bestände, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S. 321–328.

Assmann, Aleida: Vergemeinschaftung durch Kunst. Die **Salzburger Festspiele** und das kulturelle Gedächtnis Europas, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S. 41–52.

Babnik, Ines: „In einen Vorbemelten Schub lädln befünden sich [...] garten Riss“ – Die Gartenanlage von **Franz Anton Danreiter** für den Fürstbischof Ernst Amadeus Graf von Attems in Görtschach, in: Barockberichte 66/2019, S. 61–69.

Beil, Hermann: **Salzburg ist exterritorial**. Eine Feststellung? Ein Wunschbild? Eine Zauberformel?, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S. 379–392.

Berger, Lydia; Huber, Lisa; Lang, Felix; Weilhartner, Jörg (Hrsg.): Akten des **17. Österreichischen Archäologentages** am Fachbereich Altertumswissenschaften, Klassische und Frühägäische Archäologie der Universität Salzburg vom 26. bis 28. Februar 2018, Eigenverlag, Salzburg 2020, 630 S.

Bermadinger, Daniela u. Gruber, Matthias (Hg.): **Alpine Gesundheit**, SalzburgerLand Tourismus GmbH, Hallwang bei Salzburg 2019, 32 S.

Bertet, Maximilian *siehe Hampel, Ulli*

Blank, Daniel; Böckenförde, Julia; Bründl, Alexandra; Prinz, Julia; Romp, Denise: Du studierst Kowi und dann? Absolventinnen und Absolventen der **Kommunikationswissenschaft** erzählen über das Studium und die beruflichen Möglichkeiten, in: *journal.kommunikation-medien*, 2019, Heft 11 [online-Ressource].

Blom, Philipp: **Das große Welttheater**. Von der Macht der Vorstellungskraft in Zeiten des Umbruchs, Paul Zsolnay Verlag, Wien 2020, 160 S.

Boberski, Heiner: Eine Krone für die Helden der Arbeit. **Corona anno 1670**: Über ein vor 350 Jahren in Salzburg aufgeführtes lateinisches Drama – und das katholische Ordentheater der Barockzeit, in: *Wiener Zeitung*, 23./24. Mai 2020, S. 36.

Braumann, Christoph: *Kajetanerplatz* – Tor zur Stadt!, in: *Bastei Frühjahr 2020*, S. 12–14.

Braumann, Christoph: Freiräume – wichtig wie nie zuvor, in: *Bastei Sommer 2020*, S. 13.

Braun, Walter: Was lange währt, wird endlich gut. Zur Renovierung der **Gabrielskapelle** am Sebastiansfriedhof, in: *Bastei Sommer 2020*, S. 14 f.

Brinzing, Armin: Einleitung zu Mozart, Wolfgang Amadeus: Brief an Anton Stoll

12. Juli 1791. Faksimile der originalen Handschrift, hg. v. Leisinger, Ulrich; Internationale Stiftung Mozarteum, Salzburg 2019, 15 S.

Broy, Erich: **Leopold Mozart**. Komponieren in einer Zeit stilistischen Wandels, Band 1, Verlag Wißner Musikbuch, Augsburg 2019, 340 S.; Band 2 Notenband, 166 S.

Dillinger, Andrea: Die **Eroberung der Berge**. Die Erschließung unserer Hochgebirgsregionen war eng verbunden mit der Entwicklung des Fremdenverkehrs und der Gründung von Alpenvereinen, in: Stadtblatt Saalfelden, Februar 2020, S. 20.

Dines, Johannes u. Winkler, Dietmar W. (Hg.): **Caritas Salzburg** 100 Jahre. Wir schauen hin. Und helfen. Seit 100 Jahren, hg. i. im Auftrag des Caritasverbandes der Erzdiözese Salzburg, Verlag Wagner, Linz 2020, 326 S.

Eder, Alois: Von der **Schule** in vergangenen Zeiten, in: Pfarrbrief Saalfelden, März 2020, S. 6 f.

Eder, Alois: Aus dem **Pfarrarchiv Saalfelden**: Von der Schule in vergangenen Zeiten, 2. Teil, in: Pfarrbrief Saalfelden, Sommer 2020, S. 4 f.

Eichmann, Hannes: **Festspielgeschichte** ist Rundfunkgeschichte, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S. 75–82.

Eisenburg, Beni: Wie zwei Gmundner das Wasser übers Gebirge führten: vor 400 Jahren schufen **Hanns und Simon Reiffenstuel** ein Bauwerk, das ein Höchstmaß an Erfindungsreichtum, Wissen und technischem Geschick erforderte, in: Tegernseer Tal 170 (2019), S. 28–30.

Embacher, Helga: Jubiläumsausstellungen der **Salzburger Festspiele**. Ideen, Selbstverständnis, Kontinuitäten und Brüche, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S. 83–94.

Enzinger, Franz Paul: Ein großer Schulmann: **Josef Weyrich**, in: Salzburg Archiv 37 (2019), S. 399–410.

Enzinger, Franz Paul: Aristokrat und Philosoph: **Wolf Josef Graf Uiberacker** (1883–1962), in: Stadtinfo Neumarkt am Wallersee, Heft 1/2020, S. 22–24.

Enzinger, Franz Paul: **Jakob Gerold** schuf frühbarocke Meisterwerke. Die Hochaltäre der Filiationen Neufahrn und Sommerholz, in: Stadtinfo Neumarkt am Wallersee, Heft 4/2020, S. 22–24.

Erden, Elisabeth: „Verwandtschaftliche Liebe“ – **Stefan Zweig und Max Brod**, in: Zweigheft 23 (Juli 2020), S. 26–29.

Erker, Erich: **Vogtturm**: Fensternischen aus alter Zeit, in: Der Hippolyt. Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Zell am See, Ausgabe 77 (2020), S. 14.

Fally, Wolfhart: **Mobilität** im Wandel? Ein Virus verändert unsere Sicht auf das Tatsächliche und auf das Notwendige, in: Bastei Sommer 2020, S.10–12.

Fally, Wolfhart: Auf ein Wort – Plötzlich ist **alles anders**. Die Stadt, das Land, Europa, die Welt: Alles steht auf dem Kopf!, in: Bastei Sommer 2020, S. 16–23.

Faust, Robert: Spaziergang durch das **morgendliche Salzburg**, in: Bastei Sommer 2020, S. 27.

**Feingold, Marko** (im Gespräch mit Kerbler, Michael und Leo, Rudolf): Über den

Pinzgau nach Palästina, in: Alpendistel – Magazin für Antifaschistische Gedenkkultur 1 (2020), S. 59 f.

Fellner, Sabine u. Patka, Marcus G.: „Es waren meine schönsten, reichsten und reifsten Jahre“. Max Reinhardt auf **Schloss Leopoldskron**, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S. 371–378.

Fest gespielt! Geschichten und Rätselspaß rund um die **Salzburger Festspiele für Kinder**, Salzburger Nachrichten Verlagsgesellschaft, Salzburg, Juni 2020, 34 S.

Fischer, Ilse u. Rabl-Stadler, Helga (Hg.): **Festspiel-Dialoge**. Eine Sammlung aus 21 Jahren Festspiel-Dialogen, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2020, 544 S.

Fliri, Michael; Jungwirth, Augustin: Glockengedächtnis. Die Glockenkunde des P. **Augustin Jungwirth**, Vorarlberg, Journal Verlag, Lienz 2019, 738 S.

Friepesz, Werner: **Segelflug am Gaisberg** (Das Kunstwerk des Monats 389), Salzburg Museum, Salzburg 2020, 4 S.

Fuchs, Gernod: Die ungarischen **Reichs- und Kroninsignien** 1945 in Mattsee, in: Pallasch. Zeitschrift für Militärgeschichte 72 (Juni 2020), S. 103–120.

Gnigler, Carolina: **Genießen** in Salzburg – Über 200 kulinarische Ausflüge durch die Stadt und ins Salzkammergut, Wien 2020, 192 S.

Graaf, Vera: **Hofmannsthals Enkel**. Das karibische Große Filmtheater, müry salzmann Verlag, Salzburg 2020, 296 S.

Greßmann, Gunther: **Steinwild** am Großglockner. Alpine Ibex, hg. v. Nationalparkfonds Hohe Tauern, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2020, 176 S.

Gruber, Matthias *siehe Bermadinger, Daniela*

Gruber, Sepp: **Wehrhaftes Salzburg**. Sicher, effizient, stachelig. Eine Dokumentation des Militärkommandos Salzburg über die militärische Landesverteidigung, des Pionier- und Sperrwesens sowie der dazugehörenden Befehlslage, hg. v. Militärkommando Salzburg, Wien 2019, 395 S.

Gschwandtner, Harald: „Anlässlich der heute erfolgenden Verbrennung meiner Bücher in Berlin“: Stefan Zweigs Brief an den Salzburger Buchhändler **Mora**, in: Zweigheft 22 (Februar 2020), S. 10–19.

Hagmann, Peter: Der Blick von außen. 100 Jahre **Salzburger Festspiele** im Spiegel der internationalen Presse, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S. 63–74.

Hampel, Ulli *siehe Kovacsovics, Wilfried K.*

Hampel, Ulli; Bertet, Maximilian: **Altes Hemd – neuer Sporn** (Das Kunstwerk des Monats 390), Salzburg Museum, Salzburg 2020, 4 S.

Hanemann Brigitte: Zur Sache **A-go-raphe**, in: Bastei Frühjahr 2020, S. 25.

Hanisch, Ernst: Der Salzburger, der Hitler half, in: Salzburger Nachrichten, 11. Juli 2020, S. 7 [**Hermann Höfle**].

Harriman, Brett: Self-guided Salzburg & The **Sound of Music**, Brett Harriman Travel Publishing, Las Vegas 2019, 123 S.

Haslinger, Sarah: Auf den Spuren der **Salzburger Musikgeschichte**. Museen, Archive und Bibliotheken, Sehenswürdigkeiten, Veranstaltungsorte und Spaziergänge in Salzburg, Universität Mozarteum Salzburg, Salzburg 2019, 150 S.

Heinisch, Reinhard R.: Hofrat Dr. **Friederike Zaisberger** MAS 1940–2019, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde-Info 4/2019, S. 18 f.

Heugl, Christian: **Almwanderungen** in Salzburg. Über 70 Touren zum Staunen, Erkunden, Abschalten, Verlag Löwenzahn, Innsbruck 2020, 339 S.

Heugl, Christian: Rauf auf den **Untersberg**. Verzauberte Wege, verborgene Orte, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2020, 264 S.

Hochhold, Rainer: Ein **Augustiner-Chorherrenstift** der Erzbischöfe oder ein Kollegiatstift einer Grafenfamilie? Oder: Geschichte und Geschichtsschreibung im Hochmittelalter! Teil 1, in: Der Hippolyt. Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Zell am See, Ausgabe 77 (2020), S. 15.

Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): **Großes Welttheater**. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, 480 S.

Hochleiter, Martin: Großes Welttheater – 100 Jahre **Salzburger Festspiele**. Parcours durch die Ausstellung, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S. 331–350.

Hochleitner, Martin: Staging Art. **Kunstprojekte** im Rahmen der Ausstellung *Großes Welttheater*, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S. 433–441.

Hofbauer, Friedl: **Sagen** aus Salzburg, Bilder von Dominic Groebner, Verlag G&G, Salzburg 2019, 78 S.

Hoffmann, Robert (Hg.): **Festspiele in Salzburg**. Quellen und Materialien zur Gründungsgeschichte. Band 1: 1913–1920, Böhlau Verlag, Wien–Köln–Weimar 2020, 659 S.

Hofinger, Johannes: Die **Akte Leopoldskron**. Max Reinhardt – Das Schloss – Arisierung und Restitution, Vorwort von Helga Rabl-Stadler, aktualisierte und erweiterte Neuauflage (Schriftenreihe des Archivs der Stadt Salzburg 55), Verlag Anton Pustet, Salzburg 2020, 216 S.

Hofstetter, Alex; Pircher, Michael; Illek, Stefan: **Marcel Hirscher**. Die Biografie, 2. korr. Aufl., Verlag egypto sport, Wien 2019, 320 S.

Hörmann, Doris: Die **Mietzinseinnahmen** des St.-Sebastian-Bruderhauses von 1670 bis 1800. Ein Beitrag zur Wohn- und Häusergeschichte Salzburgs, in: Salzburg Archiv 37 (2019), S. 97–134.

Hornung, Thomas; Kogan, Ilja; Moosleitner, Gero; Wolf, Gerhard; van der Wielen, Joop: The **Norian fish** deposits of Wiestal („Seefeld Member“, Northern Calcareous Alps, Salzburg, Austria). Taxonomy and palaeoenvironmental implications, Österreichische Geologische Gesellschaft, in: Austrian Journal of Earth Sciences 112 (2019), Heft 2, S. 125–165.

Hosp, Leonie: Die Lausmädchen. Frauen in der österreichischen **Anti-Atom-Bewegung** ca. 1970 bis 1990, Institute of Social Ecology Vienna (SEC), Department of Economics and Social Sciences (WiSo), University of Natural Resources & Life Sciences (Social ecology working paper 181), Wien 2019, 115 S. [mit Salzburg-Bezügen, auch online].

Huber, Brigitte *siehe Lesnik, Bella*

Huber, Caroline: Gründungsgeschichte des **Alpine Peace Crossing** in: Alpendistel –



Magazin für Antifaschistische Gedenkkultur, Nr. 1 (2020), S. 64 f.

Huber, Lisa; Cemper-Kiesslich, Jan; Marschler, Maria: Birglstein reloaded oder: Die Toten vom **Bürglstein**. Reevaluierung des archäologisch-historischen Kontextes, DNA-Analyse, Radiocarbonatierung und anthropologischer Befund, in: Berger, Lydia; Huber, Lisa; Lang, Felix; Weihartner, Jörg (Hrsg.): Akten des 17. Österreichischen Archäologentages am Fachbereich Altertumswissenschaften, Klassische und Frühägäische Archäologie der Universität Salzburg vom 26. bis 28. Februar 2018, Eigenverlag, Salzburg 2020, S. 151–172.

Huber, Otto: Die erste Pipeline der Welt: Traunstein feierte das 400-jährige Jubiläum der **Soleitung** Reichenhall-Traunstein, in: *Schönere Heimat*, Heft 1/2020, S. 4–44.

Hutter, Clemens M.: **Spaziergang** durch 14 Jahrhunderte, in: Bastei Frühjahr 2020, S. 22 f.

Hutter, Ernestine: Eine Lederhose für „Jedermann“ – Trachtendesign trifft auf Trachtentradition. Zur Geschichte der **Trachtenentwicklung** in Salzburg zwischen 1910 und 1938, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S. 393–402.

Hylla, Alexandra: Der Blick in die Tiefe – Der **Salzburger Erzbergbau** in der Kunst des 16. bis 18. Jahrhunderts, in: *Barockberichte* 66/2019, S. 23–32.

Hylla, Alexandra: **Monster im Münzkabinett** (Das Kunstwerk des Monats 388), Salzburg Museum, Salzburg 2020, 4 S.

Illek, Stefan *siehe Hofstetter, Alex*

Jandl-Jörg, Eva: **Werner Otte**, Salzburg Museum, Salzburg 2019, 79 S.

Jandl-Jörg, Eva: **Walter Boschan** (Das Kunstwerk des Monats 386), Salzburg Museum, Salzburg 2020, 4 S.

Kaltenbrunner, Regina: **Franz Wagner** (1931–2019), in: Salzburg Archiv 37 (2019), S. 513–515.

Kaltenbrunner, Regina: **Barbara Krafft** nata Steiner 1764–1825. Porträtistin der Mozartzeit, Salzburg Museum, Salzburg 2019, 239 S.

Kammerhofer-Aggermann, Ulrike: Das Salzburger **Trachtenverbot** 1938–1940, in: Assmann, Peter; Bodner, Reinhard; Berger, Karl (Hg.): Tracht. Eine Neuerkundung. Tiroler Landesmuseen-Betriebsgesellschaft, Innsbruck 2020, S. 175–185.

Kammerlander, Monika: Die Musikpflege am Benediktinenstift Nonnberg des 17. und 18. Jahrhunderts: historische Darstellung und Beschreibung des **Nonnberger Liederkorpus**, WiKu-Verlag Verlag für Wissenschaft und Kultur, Duisburg 2019, 600 S.

**Kärntner** in Salzburg. Festschrift zum 100 Jahr Jubiläum 2020, Salzburg 2020, 120 S. [Kärntner Landsmannschaft, Kärntner Chor Salzburg]

Kastler, Raimund *siehe Lang, Felix*

Kautzschmann, Karolin *siehe Van-Hametner, Andreas*

Kern, Anton *siehe Pany-Kucera, Doris*

Knapp, Elias *siehe Reith, Reinhold*

Koll, Johannes *siehe Pinwinkler, Alexander*

Kollmann, Hans: Jedermanns Prüfer. Die **Salzburger Festspiele** und der Rechnungshof, Böhlau Verlag, Wien–Köln–Weimar 2020, 262 S.

Kovacovics, Wilfried K.; Hampel, Ulli: Die archäologischen Untersuchungen auf der

Festung **Hohensalzburg** 2017 und 2018, in: Salzburg Archiv 37 (2019), S. 9–28.

Krenn, Hubert; Stadelmann, Brigitte: 20 **Speisen**, die man in Salzburg essen muss, Krenn-Verlag, Wien 2019, 48 S.

Kriechbaumer, Robert (Hg.): Die Dunkelheit des politischen Horizont. Salzburg 1933 bis 1938 in den Berichten der **Sicherheitsdirektion**, Band 2: Donnergrollen. Vom Februar 1934 bis Juli 1936, Böhlau Verlag, Wien–Köln–Weimar 2020, 684 S.

Krön, Madga: Salzburg im Bann großer **Epidemien**, in: Bastei Sommer 2020, S. 24–26.

Lang, Felix; Kastler, Raimund; Pircher, Stefan: Neue Ergebnisse der Grabungen in **Neumarkt Pfongau** (2018/2019). Ein Wohn- oder Wirtschaftsgebäude, Öfen sowie bemerkenswerte Streufunde, in: Berger, Lydia; Huber, Lisa; Lang, Felix; Weilhartner, Jörg (Hrsg.): Akten des 17. Österreichischen Archäologentages am Fachbereich Altertumswissenschaften, Klassische und Frühägäische Archäologie der Universität Salzburg vom 26. bis 28. Februar 2018, Eigenverlag, Salzburg 2020, S. 247–259.

Lang-Auinger, Claudia: **Achills Nötigung**. Eine römische Kleinbronzegruppe aus Neumarkt-Pfongau (Bez. Salzburg-Umgebung), in: Domi militiaeque. Militär- und andere Altertümer. Festschrift für Hannsjörg Ubl zum 85. Geburtstag, hg. v. Günther E. Thüry, Archeopress Publishing, Oxford 2020, S. 60–67.

Larcati, Arturo: Kommentar [zur **Montaigne-Episode**], in: Zweigheft 23 (Juli 2020), S. 10 f.

Larcati, Arturo: Stefan Zweig und die **Spanische Grippe**, in: Zweigheft 23 (Juli 2020), S. 12 f.

Lasinger, Margarethe *siehe Hochleiter, Martin*

Lasinger, Margarethe: Gesamtkunstwerk Fest-Spiel. Erzählungen zu 100 Jahren **Salzburger Festspiele**, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S. 29–38.

Lasinger, Margarethe: **100 Jahre – 100 Objekte**, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S.96–319.

Laub, Peter unter Mitarbeit von Friepez, Werner: **Spannend oder langweilig?** (Das Kunstwerk des Monats 387), Salzburg Museum, Salzburg 2020, 4 S.

Lemster, Michael: Die **Mozarts**. Geschichte einer Familie, Benevento Verlag, München–Salzburg 2019, 383 S.

Lesnik, Bella u. Huber, Brigitte (Hg.): **Salzburger Land**. Heimat Liebe. Verena Altenberger verrät ihre Lieblingsorte, Verlag Gruner & Jahr, Hamburg 2020, 62 S.

Lichtblau, Albert: Sounds of **Anti-Semitism**: Salzburg, in: Alpendistel – Magazin für Antifaschistische Gedenkkultur 1/2020, S. 11–14.

Loimer, Ingrid: **Geistlicher Blumenstrauß** (Das Kunstwerk des Monats 384), Salzburg Museum, Salzburg 2020, 4 S.

Löschner, Ernst: „Alle Religionen gehören zusammen“. Nachruf auf **Marko Feingold** (28.5.1913–19.9.2019), in: Alpendistel – Magazin für Antifaschistische Gedenkkultur 1/2020, S. 72.

Luger, Kurt: Salzburg ohne die **Festspiele?**, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S. 353–360.

Lunzner, Kathrin: Iuvavum. Neue Forschungsergebnisse zur römischen **Siedlungsstruktur** im Bereich der sogenannten „spätantiken Basilika“ von Martin Hell (Zentralkino, Linzer Gasse 17–19), in: Berger, Lydia; Huber, Lisa; Lang, Felix; Weilharter, Jörg (Hrsg.): Akten des 17. Österreichischen Archäologentages am Fachbereich Altertumswissenschaften, Klassische und Frühägäische Archäologie der Universität Salzburg vom 26. bis 28. Februar 2018, Eigenverlag, Salzburg 2020S. 317–332.

Machreich, Wolfgang: Kein **Kaisergrab** am Wolfgangsee, in: Dahoam. Das Wohlfühlmagazin der Salzburger Nachrichten 1/2020, S. 24 f.

Mayr, Norbert: „Ein Traum von einem Feentempel“. **Festspielhaus-Visionen** – Eine architekturhistorische und künstlerische Spurensuche, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S. 403–420.

Mayrhofer, Christoph: Hussitenkreuzzug, Jerusalemfahrt und die verlorenen Siegelstempel. Der streitbare Salzburger Ritter **Hans Lampotinger**, in: Salzburg Archiv 37 (2019), S. 473–511.

Mittermayer, Manfred: Hofmannsthal, Bernhard, Handke, Jelinek. Das zeitgenössische Theater bei den **Salzburger Festspielen**, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S. 421–432.

Morgenstern, Anja unter Mitarbeit von Ramsauer, Gabriele; Senigl, Johanna: **Leopold Mozart**. Musiker, Manager, Mensch. Musician, manager, man. Begleitpublikation zur gleichnamigen Ausstellung der Stiftung Mozarteum Salzburg im Mozart-

Wohnhaus 5. April 2019–9. Februar 2020, hg. v. d. Internationalen Stiftung Mozarteum; engl. Übersetzung: Mortimer, Elizabeth, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2019, 207 S.

Mozart, Leopold: **Gründliche Violine-schule**. Jubiläums-Edition 250 Jahre Gründliche Violine-schule. Erstausgabe der zweiten vermehrten Auflage Leopold Mozarts „letzter Hand“ von 1769 in moderner Schrift und angepasster Rechtschreibung, hg. v. Beckmann, Matthias Michael; Textübertragung: Kasperek, Gottfried Franz, 2. Aufl., Verlag mozartiana CLASSICS, Salzburg 2019, 336 S.

Müller Gerd: **Kapitelplatz** – ein vernachlässigter Prachtort, in: Bastei Frühjahr 2020, S. 10 f.

Müller, Guido: **Josef Woska** (1831–1906). Vielseitiger Unternehmer mit wechselnden Erfolgen. Auf seinen Spuren in Salzburg, in: Salzburg Archiv 37 (2019), S. 267–277.

Müller, Guido: **Ludwig Schmued** (1827–1899). Erster Direktor der k. k. Lehrerbildungsanstalt in Salzburg – und noch einiges mehr, in: Salzburg Archiv 37 (2019), S. 278–296.

Müller, Guido: Allerlei aus den Aufzeichnungen von und über **Eberhard Fugger** (1842–1919), in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde-Info, 4/2019, S. 6–14.

Neuhold, Thomas: 100 große **Gipfelziele**. Normalwege und alternative Routen, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2019, 224 S.

Neuhold, Thomas u. Praher, Andreas: Verfolgung. Widerstand. Befreiung. **Zeitgeschichtliche Wanderungen**, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2020, 248 S.

Neumayr, Eva: **Maria Anna Mozart**. Facetten einer Künstlerin, Hollitzer 2019, 307 S.

Pany-Kucera, Doris; Kern, Anton; Reschreiter, Hans: Children in the mines?

Tracing potential **childhood labour** in salt mines from the Early Iron Age in Hallstatt, Austria, in: *Childhood in the Past: Children at Work*, 03 July 2019, Vol.12 (2), S.67–80 [auch: Dürrnberg, online-Ressource, Taylor & Francis Social Science and Humanities Library].

Pernthaler, Anna: Pizza, Pasta e Salisburgo. Die Entwicklung der **italienischen Gastronomie** in der Stadt Salzburg, in: *Salzburg Archiv 37* (2019), S. 297–340.

Plipețchi, Serghei: **Maria Cebotari** at the Salzburg Festivals [online-Ressource, Directory of Open Access Journals].

Piller, Christian: Quo Vadis **Tourismus Wirtschaft**. Werden heuer nur Österreicher in Salzburg Urlaub machen?, in: *Bastei Sommer 2020*, S. 8 f.

Pinwinkler, Alexander: Die „Gründergeneration“ der **Universität Salzburg**. Biographien, Netzwerke, Berufungspolitik, 1960–1975, Böhlau Verlag, Wien–Köln–Weimar 2020, 384 S.

Pinwinkler, Alexander u. Koll, Johannes: Zuviel der Ehre? Interdisziplinäre Perspektiven auf **akademische Ehrungen** in Deutschland und Österreich, Böhlau Verlag, Wien–Köln–Weimar 2019, 510 S.

Pinwinkler, Simona Katharina: *Und sparet, so gut Ihr könnet ...* **Bürgerliche Haushaltsführung** und Konsumverhalten im 18. Jahrhundert anhand der Briefe und Aufzeichnungen Leopold Mozarts (1719–1787), in: *Salzburg Archiv 37* (2019), S. 135–190.

Pircher, Michael *siehe Hofstetter, Alex*

Pircher, Stefan *siehe Lang, Felix*

Plasser, Gerhard: Sattlers **Blick von der Festung** ins Bayerische (Das Kunstwerk des Monats 383), Salzburg Museum, Salzburg 2020, 4 S.

Plasser, Gerhard: **Speisetarif** (Das Kunstwerk des Monats 385), Salzburg Museum, Salzburg 2020, 4 S.

Praher, Andreas *siehe Neuhold, Thomas*

Prange, Peter: **Paul Trogers** Zeichnung Christus am Ölberg – Eine Neuerwerbung für die Sammlung Rossacher, in: *Barockberichte 66/2019*, S. 70–75.

Rabl-Stadler, Helga *siehe Fischer, Ilse*

Rabl-Stadler, Helga: Das Wunder **Festspiele**, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): *Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele*, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S. 445–450.

Rainer, Werner: Die Kupferstecher Melchior, Matthäus und Sibylla **Küsell**, in: *Salzburg Archiv 37* (2019), S. 85–95.

Rathkolb, Oliver: Trends in der Geschichtsschreibung über die **Salzburger Festspiele** seit 1945, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): *Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele*, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S. 53–62.

Reinhardt, Max: Regiebuch zu Hugo von Hofmannsthals **Jedermann**. Band 1: Faksimilie, Band 2: Edition & Kommentare, Holzner Verlag, Wien 2020, 572 S.

Reischenböck, Horst Erwin: Von Agnes bis Zubin. 52 **musikalische Porträts** von Salzburger Lieblingen persönlich betrachtet von Horst Erwin Reischenböck, bildlich festgehalten von Marion Dib, edition MHM, Salzburg 2020, 120 S.

Reisinger, Elisabeth: Music Archive and **Music Practice** at Salzburg Cathedral [online-Ressource, Directory of Open Access Journals].

Reith, Reinhold u. Knapp, Elias unter Mitarbeit von Maislinger, Dominik; Müllegger, Martin; Resinger, Waltraud; Unterlercher, Klaus u. Ziegler, Katharina: Das Verlassenschaftsinventar der Maria Eleonora **Azwanger** (1747–1786) und die Spezereiwarenhandlung Raimund Felix Azwanger (1742–1804), in: Salzburg Archiv 37 (2019), S. 191–266.

Reith, Reinhold; Zechner, Andreas u. Knapp, Elias unter Mitarbeit von Brunner, Lisa; Stöckl, Christoph u. Vukan, Florian: Die Entwicklung der Preise für Lebensmittel und Verbrauchsgüter anhand der **Rechnungsbücher des Bruderhauses** St. Sebastian in Salzburg (1670 bis 1800), in: Salzburg Archiv 37 (2019), S. 351–397.

Renoldner, Klemens: 100 Jahre und mehr. Fantasien, Utopien, Stimmengewirr – die wenig bekannte Existenz der **Salzburger Festspiele vor 1920**, in: Hochleitner, Martin u. Lasinger, Margarethe (Hg.): Großes Welttheater. Katalog zur Landesausstellung 100 Jahre Salzburger Festspiele, dt. & engl., Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2020, S. 361–369.

Resch, Stephan: *Ungeduld des Herzens* – Blick in die **Editionswerkstatt**, in: Zweigheft 23 (Juli 2020), S. 14–22.

Reschreiter, Hans *siehe Pany-Kucera, Doris*

**Die Salzburger Armenbibel**: Codex a IX 12 aus der Erzabtei St. Peter zu Salzburg. Einführung, Übertragung, Übersetzung von Dr. Karl Forstner, Einführung überarbeitet und aktualisiert von Sonja Führer, 4. neu bearb. Aufl., 13 ungezählte Blätter, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2020, 63 S.

**Salzburger Land** Spezial. Tipps für Entdecker, hg. v. Zeitverlag Gerd Bucerus GmbH & Co. KG im Auftrag der SalzburgerLand Tourismus GmbH (Wohin reisen? Eine Sonderveröffentlichung des Zeitverlags), Hamburg 2020, 66 S.

Schaffer Nikolaus: Der **Salzsieder**. Ein Spiegel abendländischer Kultur, in: Bastei Frühjahr 2020, S. 26–31.

Scheutz, Martin u. Weiß, Alfred Stefan: Das **Spital** in der Frühen Neuzeit. Eine Spitalandschaft in Zentraleuropa, Böhlau Verlag, Wien–Köln–Weimar 2020, 725 S.

Schlögl, Michaela: Die **Festspielmacher**. Querdenker, Vordenker, Nachdenker, echo-media Verlag, Wien 2020, 320 S.

Schmuck, Jakob: Die Kirche von **Weißbach bei Lofer**. Von der ersten Kapelle bis zur Weihe der jetzigen Kirche, in: Salzburg Archiv 37 (2019), S. 411–472.

Schobersberger, Burgi: **Gustav Kapsreiter** – Gedichte, in: Stadtinfo Neumarkt am Wallersee 2/2020, S. 22–24.

Schobersberger, Burgi: **Siegfried Schobersberger**, in: Bürgerinformation der Gemeinde Henndorf am Wallersee 6/2020, S. 14 f.

Scholz, Horst: Ein Schatz an **Pinzgauer Sagen**. Das Salzburger Land ist reich an mythischen Geschichten, der Pinzgau sticht dabei hervor, in: Pinzgauer Nachrichten, Spezial 1, 16. Jänner 2020, S. 37.

Scholz, Horst: Zeller Gemeinde ließ für sich Geld drucken. Die Entwertung der Kronenwährung (Schilling ab 1924) führte vor knapp 100 Jahren, so wie im übrigen Österreich, auch in Zell am See zur Einführung von **Notgeld**, in: Pinzgauer Nachrichten, Spezial 4, 13. Februar 2020, S. 15.

Scholz, Horst: Verlegung des **Zeller Friedhofs** sorgte für viele Kontroversen. Die Suche nach einer Alternative für den Friedhof bei der Pfarrkirche „St. Hippolyt“ gestaltete sich schwierig, in: Pinzgauer Nachrichten, Spezial 13, 18. Juni 2020, S. 16.

Scholz, Horst: Als der **schwarze Tod** im Pinzgau umging, in: Pinzgauer Nachrichten, Spezial 16, 2. Juli 2020, S. 12.

Schroll, Meinrad: Die Pfarrkirche Mariae Himmelfahrt in **Mößling**. Geschichte der Kirche und der Pfarrei, Mühldorf a. Inn 2019. 30 S.

Schwaiger, Arthur: Kleiner Beitrag zur **Salzburger und Seckauer Bischofsliste**, in: Salzburg Archiv 37 (2019), S. 29–36.

Seidenbusch, Julian: Gedenkdienst in Petrópolis, in: Zweigheft 23 (Juli 2020), S. 30–34.

Seitlinger, Gabriel: **Salzburg Summits**. Wandern Radeln Skibergsteigen, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2019, 68 S.

Smigiel, Christian *siehe Van-Hametner, Andreas*

Spatzenegger, Hans: Als **Max Reinhardt** Schloss Ursprung kaufen wollte, in: Dahoam. Das Wohlfühlmagazin der Salzburger Nachrichten 1/2020, S 10 f.

Stadler, Christian: **Lebendiges Grün** in der Stadt, in: Bastei Frühjahr 2020, S. 18–21.

Stadtarchiv Salzburg: Das alte **Linzer Tor**, in: Salzburger Fenster. Das Stadtmagazin, Februar 2020, S. 20.

Stadtarchiv Salzburg: Der **Makartplatz**, in: Salzburger Fenster. Das Stadtmagazin, März 2020, S. 14.

Stadtarchiv Salzburg: Das Laufener oder **Lieferinger Tor**, in: Salzburger Fenster. Das Stadtmagazin, Juni 2020, S. 16.

Stadtarchiv Salzburg: Der **Grünmarkt** am Universitätsplatz, in: Salzburger Fenster. Das Stadtmagazin, August 2020, S. 14.

Strasser, Rudolf: Ein **Platz** ist ein Platz ist ein Platz, in: Bastei Frühjahr 2020, S. 4–9.

Strasser, Rudolf: Unverhofft kommt oft. Mitte März ist die Welt **eine andere**, in: Bastei Sommer 2020, S. 6 f.

Thaler, Walter: Ein Gnigler Dienstmädchen ist „eingegangen in die Weltgeschichte“. **Paula Fichtl** war 52 Jahre Haushälterin in der Familie Sigmund Freuds, in: Pinzgauer Nachrichten, Spezial 1, 16. Jänner 2020, S. 21.

Thaler, Walter: „Zeller Bergbauer“ narrete die Wiener Theaterwelt. **Kaspar Brandhofer** wurde gefeierter Bühnenstar im Theater in der Josefstadt, in: Pinzgauer Nachrichten, Spezial 3, 30. Jänner 2020, S. 20.

Thaler, Walter: Der „Gamspeter“: Theologe, Meteorologe und Salzburgs erster Alpinist. **Peter Thurwieser** war ein stadtbekanntes Original und Bergführer des Erzherzogs Johann, in: Pinzgauer Nachrichten, Spezial 4, 13. Februar 2020, S. 22.

Thaler, Walter: Thomas Bernhards erster Lehrer. **Johannes Freumbichler** war der wichtigste Förderer seines Enkels und späteren Literaten Thomas Bernhard, in: Pinzgauer Nachrichten, Spezial 7, 27. Februar 2020, S. 22.

Thaler, Walter: Auch **Stefan Zweigs Cousin Max** machte Urlaub am Zeller See. Der Dramatiker Max Zweig darbt in Israel im politischen und sprachlichen Exil, in: Pinzgauer Nachrichten, Spezial 8, 12. März 2020, S. 22.

Thaler, Walter: Höchster Beamter unterschlägt 1918 sieben Millionen Kronen. **Eduard Rambouseks** Liste an Verbrechen: Unterschlagung, Korruption, Spionage, in: Salzburger Woche, Spezial, 26. März 2020, S. XI.

Thaler, Walter: „Hitlers böser Geist“ plante ein Haus in Zell am See. **Martin Bormann** ordnete auch die Verpachtung der Fischereirechte an Hitlers Feriendomizil an, in: Salzburger Woche. Spezial, 30. April 2020, S. XVIII.

Thaler, Walter: Der verbannte Habsburger im Schloss Kleßheim. Erzherzog **Ludwig Viktor** – in Wien verachtet, in Salzburg beliebt, in: Salzburger Woche, Spezial, 7. Mai 2020, S. XI.

Thaler, Walter: Die einzig wichtige Frau in Georg Trakls Leben. **Grete Trakl** zerbrach an Depression, Kokain und ihres Bruders frühem Tod, in: Salzburger Woche, Spezial, 14. Mai 2020, S. 17.

Thaler, Walter: Er schuf hochwertige Kunst ohne jedes Honorar. Toni **Schneider-Manzell** wurde von windigem Hotelier geprellt, in: Salzburger Woche, Spezial, 28. Mai 2020, S. 16.

Thaler, Walter: Einst Napoleons Geliebte, dann **Hundsgräfin** von Gnigl. Emilie Kraus Baronin von Wolfsbergs Aufstieg und tiefer Sturz, in: Salzburger Woche, Spezial, 10. Juni 2020, S. 14.

Thaler, Walter: Sein Schreiben war der Schrei des Scheiterns in der Gesellschaft. **Gerold Foidl** gehört zu den zu Unrecht vergessenen Salzburger Schriftstellern, in: Pinzgauer Nachrichten, Spezial 16, 2. Juli 2020, S. 20 f.

Thaler, Walter: Heimsuchungen, Katastrophe und Geheimnisse. Die Russin **Alja Rachmanowa** war literarische Kultfigur der Nachkriegszeit, in: Salzburger Woche, 6. August 2020, S. 16.

Thaler, Walter: Gräfin wird im Krieg zur Mutter des Lungaus. **Margit Gräfin Szápáry** – eine Powerfrau für die Notgeplagten, in: Salzburger Woche, 13. August 2020, S. 20.

Thüry, Günther E.: Ein gallischer Spinnwirtel mit **Liebesinschrift** aus Carnuntum, in: Domi militariaeque. Militär- und andere Altertümer. Festschrift für Hannsjörg Ubl, hg. v. Günther E. Thüry, Oxford 2020, S. 165–175.

Toth, Ludwig Volker (Hg.): **Kindheit und Jugend** in Salzburg 1945–1975. Erinnertes und Erzähltes, überarb. Neuaufl. von: Jugend in Salzburg 1945 bis 1969. Zeitzeugen erzählen, Edition Tandem, Salzburg–Wien 2020, 185 S.

Van-Hametner, Andreas; Smigiel, Christian; Kautzschmann, Karolin; Zeller, Christian: Die **Wohnungsfrage** abseits der Metropolen : Wohnen in Salzburg zwischen touristischer Nachfrage und Finanzanlagen, in: Geographica Helvetica 74 (2019), Heft 2, S. 235–248.

Veits-Falk, Sabine: Das kommunale **Frauenwahlrecht** in Stadt und Land Salzburg, in: Österreich. Geschichte, Literatur, Geographie 1/2020, S. 29–46.

Wagner, Axel: Lange umkämpft – die Nutzung der **Altstadtplätze**, in: Bastei Frühjahr 2020, S. 16 f.

Wagner, Franz: Die „**Strobl-Werkstatt**“ und ihre Zaublerlehrlinge. Notizen zur Biografie und zu den Werkstätten der Salzburger Hafner der Frühen Neuzeit, in: Salzburg Archiv 37 (2019), S. 37–66.

Weber, Otmar: Die **Kauerlehen**. Ein Kauer,„lehen“ und eine Totengrießbau im Salzburger Stadtteil Lieferung, in: Salzburg Archiv 37 (2019), S. 341–349.

Weileder, Magdalena: Von Passau nach Rom und wieder zurück: Das öffentliche **Notariat in der Kirchenprovinz Salzburg** und seine Verbindungen zur Kurie, in: Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken 98/2019, Heft 1, S.199–223 [online-Ressource, De Gruyter Online Full Collection].

Weiß, Alfred Stefan: Der Alltag in den **Hospitälern Salzburgs** inner und außer Gebirg. Eine Spurensuche nach den Insassen, in: Salzburg Archiv 37 (2019), S. 67–84.

Weiß, Alfred Stefan *siehe Scheutz, Martin*

Wieser, Erwin: Die **Hubwieskapelle** in Eschenau (Schutzpatron: Hl. Johannes der Täufer), in: Taxenbacher Pfarrbrief, Ausgabe 100, Ostern 2020, S. 16.

Zechner, Andreas *siehe Reith, Reinhold*

Zehle, Sibylle: **Max Reinhardt**. Ein Leben als Festspiel, Verlag Brandstätter, Wien 2020, 304 S.

Zeller, Christian *siehe Van-Hametner, Andreas*

Zweig, Stefan: Brief an den Salzburger Buchhändler **Mora**, in: Zweigheft 22 (Februar 2020), S. 9.

Zweig, Stefan: Montaigne [Über die Pest in Bordeaux], in: Zweigheft 23 (Juli 2020), S. 8 f.

Zweig, Stefan u. Brod, Max: Briefe, in: Zweigheft 23 (Juli 2020), S. 22–25.

Diese Bibliographie wurde in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv Salzburg erstellt. Der langjährige Bearbeiter, **Mag. Thomas Weidenholzer**, ging mit 1. August 2020 in Pension. Wir danken ihm auch seitens der Freunde der Salzburger Geschichte für die Betreuung dieser Bibliografie und die Mitarbeit an unserem Heft. Die Salzburg-Bibliografie wird hinkünftig von Mag. Dr. Johannes Hofinger (Tel. 8072-4710) betreut.



## Neuerscheinung

Das Buch  
**Johannes Hofinger**

„**Die Akte Leopoldskron.  
Max Reinhardt – Das Schloss –  
Arisierung & Restitution**“.

2., erweiterte Auflage  
(Schriftenreihe des Archivs der  
Stadt Salzburg 55)  
ist zeitgerecht erschienen und  
im Buchhandel und dem Haus  
der Stadtgeschichte erhältlich.

Die für 27. Mai 2020 von  
Stadtarchiv und Verlag Anton  
Pustet geplante Buchpräsentation  
im Haus der Stadtgeschichte musste  
leider aufgrund der damals gültigen  
Corona-Auflagen entfallen.





# Stadtarchiv

## Haus der Stadtgeschichte

### Neue Web-Application: Die Ausgabebücher der Salzburger Kaufmannsfamilie Spängler 1733–1785

Im Rahmen einer Forschungskoooperation der Abteilung Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte des Fachbereichs Geschichte der Universität Salzburg und des Salzburger Stadtarchivs wurden vier Haushaltsbücher des Salzburger Tuch- und Seidenhändlers Franz Anton Spängler aus der Zeit von 1733 bis 1785 transkribiert und ausgewertet. Die ca. 21.000 Einträge in diesen Ausgabebüchern sind nun durch eine Volltextedition und eine damit verbundene Datenbank erschlossen, auf die über das Internet (als Web-Application) zugegriffen werden kann.

Die Ausgabebücher bieten einen direkten Zugang zu den Konsumenten und ihrer Lebenswelt. Sie lassen über einen relativ langen Zeitraum Aussagen über die Ernährung, den Konsum von Genussmitteln und Objekten, den Umgang mit Objekten bis hin zur Versorgung mit Grundbedürfnissen wie Brennholz und Wasser und schließlich der Entsorgung zu. Zudem geben sie Einblick in die Beschäftigung und Entlohnung des häuslichen Personals und der Hauslehrer, den Bezug von Arzneimitteln sowie die Honorare für die Ärzte, Bader und Hebammen. Geschenke, Messstipendien, Almosen und Trinkgelder machen Sozialbeziehungen und Netzwerke deutlich. Zahlungsweisen und Kreditbeziehungen lassen sich ebenso erschließen wie Löhne und Preise. Die Ausgabebücher dokumentieren zum einen Leistungen, die der Haushalt selbst erbringt, als auch solche, die er nachfragt, wie z. B. die Arbeit der Handwerker oder der Wäscherinnen und Putzerinnen, des Vogelfängers und anderer (externer) Dienstleister/innen. Insofern bieten die Ausgabebücher einerseits einen Einblick in die Lebenshaltung einer großbürgerlichen Kaufmannsfamilie, andererseits in die Lebenswirklichkeit des häuslichen Personals und der „unterhaltsstiftenden Tätigkeiten“, die ansonsten nur schwer zu fassen sind.

Durch die voranschreitende Digitalisierung in den Geistes- und Sozialwissenschaften (Digital Humanities) haben sich die Bearbeitungs- und Analysemöglichkeiten einer derartigen Quelle entscheidend erweitert: Einerseits ist eine

computergestützte Verarbeitung von Daten möglich, andererseits kann ein unbeschränkter Zugang über das Internet gewährt werden. Dazu werden auch die im Stadtarchiv Salzburg verwahrten Originale der Ausgabenbücher präsentiert, so dass diese mit der Textedition und der Datenbank in Bezug gesetzt werden können.

Die Web-Application kann nicht nur für Fragestellungen der historischen Alltags- und Konsumforschung genutzt werden, sondern auch im Rahmen der universitären Lehre herangezogen werden. Bislang sind edierte Ausgabenbücher von Haushalten des 18. Jahrhunderts weder in digitaler Form noch über das Internet als open-access-publication verfügbar. Das Vorhaben hat somit den Charakter eines Pilotprojekts.

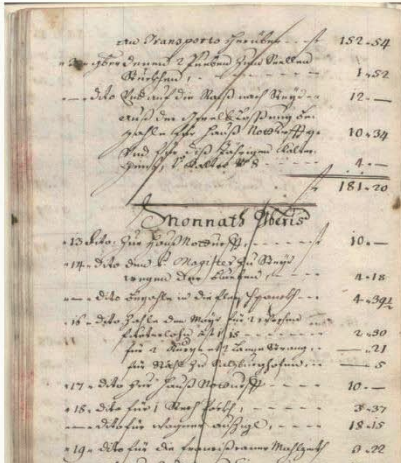
Das Gesamtprojekt unter der Leitung von Reinhold Reith konnte mit dem thematischen Sammelband „Haushalten und Konsumieren“, erschienen in der Schriftenreihe des Stadtarchivs Salzburg, abgeschlossen werden. Die Web-Präsentation wurde von Reinhold Reith und Georg Stöger konzipiert und herausgegeben – und dankenswerter Weise vom FWF (Austrian Science Foundation) gefördert. Die technische Umsetzung und Gestaltung lag in den Händen von v3consulting (München).

The screenshot shows the web application interface. At the top left, there is a logo and the text 'Die Ausgabenbücher der Kaufmannsfamilie Spängler'. At the top right, there is a language selector 'english' and navigation links 'Einleitung Transkription Datenbank Personen'. The main content area features the title 'Die Ausgabenbücher der Kaufmannsfamilie Spängler' and the subtitle 'von 1733 bis 1785'. Below this is a descriptive paragraph: 'Vor mehr als 200 Jahren hat eine Salzburger Kaufmannsfamilie ihre alltäglichen Ausgaben minutiös notiert. Vier Haushaltsbücher mit mehr als 22.000 Einträgen gewähren nicht nur Einblick in den Konsum, sondern auch in das Alltagsleben und die sozialen Beziehungen der Familie. Mit dieser Applikation werden die Ausgabenbücher über eine vollständige Transkription samt digitaler Reproduktion und Datenbank erschlossen, die über vielfältige Suchfunktionen verfügt.' Below the text is a link for 'Einleitung' and two buttons: 'TRANSKRIPTION' and 'DATENBANK'. On the left side of the interface, there is a vertical image of an open handwritten ledger book.

Zur Web-Application:  
[www.spangler-haushaltsbuecher.at](http://www.spangler-haushaltsbuecher.at)



Scan



Transkription

	an Transporte herüber	152 3/4
9	9ber	1 52
	denen 2 <u>Pueben</u> zum Seellen Stuckhen	12
	und auf die Raß nach Steyr	10 34
	aus der Gwelß Lossung bezahle zur Hauß Notturfft	4
	und für dißjährigen Kalterzins, v Kalter Nr. 8	181 20
	[Summe]	181 20
	Monath 9beris	10
13	dito	4 18
14	dito	4 39 1/2
	bezahle in die Fleischpanckh	2 30
16	dito	21
	zahle den <u>Maß</u> für 2 Wochen Fueterloh a fl. 1. 15	5
	für 2 kurze et 2 lange Strang	17
	für Stähl zu Salzbnghofen	10
17	dito	3 37
18	dito	
	zur Hauß Notturfft	
	für 1 Rech Pockh	



Personen

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

alle Personen

Filtern auf:

**Spängler, Anna**  
**Elisabeth**  
geb. am 5. XI. 1701, Vater: Joannis Egger, Mutter: Anna Catharina (St. Andrä), heiratet am 10. IX. 1724 Johann Anton Lang, Bettenhändler (gest. 26. XI. 1737), 7. L. 1744 Heiratsvertrag mit Franz Anton Spängler, stirbt am 12. II. 1754 als "bürgerl. Kaufmannin und Bettenhändlerin, 52 annorum" (St. Peter)



Porträt Anna Elisabeth Spängler, undatiert (Salzburg Museum, Inv.-Nr. 362-28)

Reinhold Reith (Hg.), *Das Verlassenschaftsinventar des Salzburger Tuchs- und Seidenhändlers Franz Anton Spängler von 1724. Einführung und kommentierte Edition in Verbindung mit Andreas Zechner, Luitpold Pichler, Doris Hörmann, Jürgen Wölby und Florian Angerer, Salzburg 2015, 37–41; Reinhold Reith, "Es sehet an ihm selbst, die gute Gelegenheit zu seinem Glück zu machen". Familie, Haushalt und Handlung - Akteure, Netzwerke und Strategien, in: Reith et al., *Haushalten und Konsumieren*, 34–56; Regina Kaltenbrunner, "Bezahle für 2 gebaußte Ramen sambt 4 Linder zu 1 Horn". Die Familie Spängler im Spiegel ihrer Porträts, in: Reith et al., *Haushalten und Konsumieren*, 86; Sabine Veits-Falk, "Jedem Theil die Hälfte eigenhämlich zuständig". Wirkweise und Rollen der Ehefrauen, in: Reith et al., *Haushalten und Konsumieren*, 92–100; Conrad Dorn u. Andreas Lindenthaler, *Der Friedhof zu St. Peter in Salzburg, Salzburg 1982, 166; SLA, Stadtsynkalk, Verlassenschaft, Nr. 4882 Johann Anton Lang 1738/40**

**Spängler, Anna**  
**Katharina**  
auch Anna Katharina Hiacintha, Tochter von Franz Anton Spängler und Maria Katharina Spängler (verw.

# Freunde-Veranstaltungen nach den Corona-Lockerungen

## Ein Freunde-Nachmittag im Stiftsmuseum Mattsee

Über 40 Gäste, darunter auch der Bezirkshauptmann Salzburg-Umgebung Hofrat Mag. Reinhold Mayer, waren am 3. Juli 2020 der Einladung von Sepp Sturm nach Mattsee gefolgt, als die Freunde der Salzburger Geschichte ihre erste Veranstaltung nach den Lockerungen der Corona-Bestimmungen abhalten konnten. Zur Begrüßung im Kleinen Kapitelsaal, der den Empfehlungen entsprechend gut gelüftet wurde, hatte sich auch der Mattseer Bürgermeister Michael Schwarzmayr eingefunden. Nach der Begrüßung durch Vereinsobmann Dr. Peter F. Kramml und Josef Sturm als Leiter des Stiftsmuseums Mattsee hielt Prof. Gernod Fuchs, Vizeleutnant des österreichischen Bundesheeres i. R., seinen vielbeachteten Vortrag „St. Stephanskronen und ungarischer Kronschatz in Mattsee – 75 Jahre danach. Eine Dokumentation unter besonderer Berücksichtigung amerikanischer Quellen“.



Danach ging Sepp Sturm aufgrund des 250. Geburtstages von Ludwig van Beethoven auf diesen europäischen Komponisten näher ein und die Tassilo Bläsergruppe, die den Nachmittag musikalisch umrahmte, stimmte Beethovens „Ode an die Freude“ an. Danach konnte Sepp Sturm dem Gründer und langjährigen Leiter des Museums auf der Burg Golling, Regierungsrat Erich Urbanek, im Namen aller Anwesenden herzlich zum 80. Geburtstag gratulieren. Erich Urbanek überreichte aus diesem Anlass seiner Nachfolgerin ein wertvolles Exponat aus seinem Privatbesitz für das Museum. Im Anschluss wurde zu einem kleinen Umtrunk geladen, bei dem die Gespräche – natürlich mit entsprechendem Abstand – fortgesetzt werden konnten.



Wir danken allen, die gekommen waren, dass sie sich verantwortungsvoll verhalten und auch in die vorgeschriebenen aufgelegten Anwesenheitslisten eingetragen haben, die nach der vorgesehenen Aufbewahrungsfrist vernichtet wurden, da die Veranstaltung corona-frei geblieben war.

## Domführung mit Prof. Franz Paul Enzinger

Als Ersatztermin für die beiden im Juni vorgesehenen Domführungen konnte am 21. August 2020 dieser Besuch in der Salzburger Metropolankirche mit dem Schwerpunkt auf landeskundlichen, kunsthistorischen und ikonographischen Themen nachgeholt werden. Erfreulicherweise war es möglich, alle Interessenten zu berücksichtigen.

Professor Franz Paul Enzinger zog uns als erfahrener Domführer mit seinen Ausführungen fast drei Stunden in den Bann und konnte auch bei allgemeinen Führungen nicht zugängliche Teile des Domes berücksichtigen, wofür ihm unser ganz besonderer Dank gilt!



## Busfahrt in den Flachgau am 19. September 2020

Auch die Freunde-Busfahrt in den Flachgau soll wie geplant, allerdings aufgrund der Vorgaben für Busse mit deutlich geringerer Teilnehmerzahl, stattfinden. Prof. Franz Paul Enzinger wird auf den Spuren des Bildhauers Jakob Gerold in Neumarkt am Wallersee durch die Kirchen Neufahrn und Sommerholz und auch die Martinskirche in Pfongau führen. Am Nachmittag ist ein Besuch in dem inzwischen auch wieder geöffneten Museum in der Hundsmarktmühle in Thalgau vorgesehen.



## ZEITSPUREN

Seit dem Jahr 2004 wird das Bildungsangebot „ZEITSPUREN“ in Trägerschaft des Salzburger Bildungswerks in Zusammenarbeit mit dem Salzburg Museum, Bundesdenkmalamt Salzburg, Natur- und Mammutmuseum Siegsdorf und weiteren Institutionen grenzüberschreitend angeboten. Ziel der Veranstaltungen, Exkursionen und Studienreisen ist es, auf verständliche Art und Weise – auch für Laien – Wissen zu vermitteln, unsere wunderschöne Region kennenzulernen und das Bewusstsein für verschiedenste Problemstellungen in der Region Salzburg-Berchtesgadener Land-Traunstein und darüber hinaus zu sensibilisieren

### Seminare/Veranstaltungen ZEITSPUREN bis Februar 2021

#### ZEITSPUREN Archäologie

Befestigungen im Land Salzburg und den ehemaligen Besitzungen, 13. 11.–11. 12. 2020, 1x Vortrag/Exkursion, 3 Vorträge, 1 x Fr. 14.00–18.00, 3x Fr. 15.00–18.00, 13E € 79.-/4E € 29.-/3E je € 22.-

#### ZEITSPUREN Baudenkmäler

Stilkunde Architektur: Antike, 30. 10.– Sa. 28. 11. 2020, 5 Vorträge, 3 x Sa. 9.30–12.30, 2 x Fr. 15.00–18.00, 15E € 99.-/je € 22.-

#### ZEITSPUREN Abendkurs

Was soll ich tun? Ethische Prinzipien von der Antike bis heute, 06. 10./20. 10. 2020, 2 Vorträge, Di. 18.30–20.30, 4E € 29.-/je € 15.-

Ästhetik und Spiritualität in der Landschaftsgestaltung, 29. 10./12. 11. 2020, 2 Vorträge, Do. 18.30–20.30, 4E € 29.-/je € 15.-

Avantgarde und ästhetische Revolte – Der Beginn der Klassischen Moderne II, 12. 1.–2. 2. 2021, 4 Vorträge, Di. 18.30–20.30, 8E € 49.-/je € 15.-

#### ZEITSPUREN Spezial

Die mitteleuropäische Küche im Barock, Fr. 8. 1, 15.00–18.00 / Fr. 15. 1. 2021, 14.00–17.00, 6E € 39.-/je € 22.-

Malleus maleficarum – Ein Buch und seine Folgen, Fr. 26. 2. 2021, 15.00–18.00, 3E € 22.-

#### ZEITSPUREN Studienreisen bis Februar 2021

SRI LANKA, 05. 2.–15. 2. 2021, Anmeldeschluss 30. 11. 2020, € 2.590.-/ EZZ € 459.-

**Nähere Informationen:** [www.zeitspuren.at](http://www.zeitspuren.at)

[office@zeitspuren.at](mailto:office@zeitspuren.at) oder +43 699 10905138, Mag. Andreas Deusch

# FREUNDE DER SALZBURGER GESCHICHTE

Uns verbindet die Begeisterung für Salzburgs Geschichte

- Besuch der Vorträge (kostenlos)
- Teilnahme an den Sonderführungen und anderen Veranstaltungen
- Exkursionen und mehrtägige Busfahrten unter kompetenter Leitung
- Bezug mindestens einer Publikation pro Jahr aus unseren Schriftenreihen
- Regelmäßige Zusendung der Info-Zeitung „Landesgeschichte aktuell“
- Aktuelle Informationen durch Info-Mail

Karte bitte einsenden an: Freunde der Salzburger Geschichte, Postfach 1, 5026 Salzburg  
E-Mail: freunde@salzburger-geschichte.at

✂ .....

## Beitrittserklärung

Ich/Wir treten dem Verein „Freunde der Salzburger Geschichte“ bei  
(Jahresbeitrag für Einzelmitglieder € 25 bzw. bei Partnermitgliedschaft € 28)

Name und Adresse:

Name des Partnermitglieds:

E-Mail:

Unterschrift

.....

## **Der nächste Vortrag**

Do., 8. Oktober 2020, 19 Uhr:  
Vortrag Ing. Mag. Ulrich Mühlthaler:  
Der Alpenverein Salzburg, eine mehr  
als 150jährige Erfolgsgeschichte.

Müllner Bräu, Saal 4

### **IMPRESSUM:**

Landesgeschichte aktuell.  
Mitteilungen – Berichte – Informationen  
der „Freunde der Salzburger Geschichte“  
Nr. 237, August–Dezember 2020.

Medieninhaber und Herausgeber:  
Verein Freunde der Salzburger Geschichte.  
Redaktion: Dr. Peter F. Kramml, Christoph Mayrhofer,  
Heinz Oberhuemer und Mag. Dr. Sabine Veits-Falk,  
alle A-5026 Salzburg, Postfach 1.

Landesgeschichte aktuell  
Nr. 237, August–Dezember 2020